

Die Weinstraßenfahrt 1999

...
Lieschen,
Lieschen, komm
ein bißchen,
bißchen
...
...



Initiiert und organisiert von der Fakultätsvertretung Elektrotechnik, schlossen sich die Studienrichtungen Telematik und Technische Physik dem Ausflug im Rahmen des Erstsemestrigen-Tutoriums an. Die Abfahrt war für 16:30Uhr geplant, verzögerte sich nur unwesentlich und führte uns direkt in die sternenhimmelüberdachte Welt der Südsteiermark. Als wir in die Wirtsstube eindringen und unsere Tische suchten, schlug uns das fröhlich-flüssige Gemüt der Ortsansässigen entgegen. Da der Großteil unserer annähernd 90 Personen umfassenden Gruppe noch nicht den semiliquiden Zustand der uns umgebenden Weinbauern eingenommen hatte, wurde auf das Kräftigste bestellt und in Vorfreude auf die Köstlichkeiten, die da auf uns zukamen, sich ankündigten, auch konsumiert. Die Wirtsleute Pugl servierten uns Hausplatten, die fast keine Wünsche mehr offen ließen und gaben sich wirklich alle Mühe, die hohen Anforderungen, die Studierende an Essen stellen, zu erfüllen. Es wurde auch auf Sonderwünsche geachtet und tatsächlich wurde nur ein minimaler Restanteil der geordneten Speisen -



Beim Pugl in der Buschenschank

in studentischer Manier - für den Rücktransport vorbereitet. Nachdem nun der Essensgang abgeschlossen war, wurde vielerorts auf die digestife Komponente geachtet. Von Haus-Obstlern und Weichsellikör über Gruppenspielen (im Haus) bis zu lu-

Am 25. November 1999 traf sich eine Gruppe Studierender der TU Graz um gemeinschaftlich einen Abend in der Weinstraße zu verbringen. Ein nette Mischung aus Erstsemestrigen und TutorInnen machte sich auf den Weg in Richtung Groß-Klein zur Buschenschank Pugl. Da kann ja nichts mehr schief gehen, oder?

stigen Schneeschlachten (außer Haus) reichte die Palette der Betätigungen. So konnte ohne Umschweife nach ca. zwei Stunden zum eigentlichen Schwerpunkt des Abends - konsequentes Saufen - übergegangen werden. Das dieser Punkt durchaus von allen sehr ernst genommen wurde, bewiesen einige Flaschen Chardonnay (leer) und eine Anzahl von Kotztüten (voll) auf der Heimreise. Angekommen in Graz trennte man sich, doch alle sind sich sicher: Bei der nächsten Weinstraßenfahrt bin ich wieder dabei!

Anneliese Praxmarer



Wein, Weib und Gesang

TUTORIUMSSEMINAR

Für all jene die nach Matura, Bundesheer, Zivildienst, Arbeit oder was sonst auch immer das Studium der Elektrotechnik an der TU-Graz im Herbst beginnen, gibt es auch heuer wieder ein Erstsemestrigentutorium. Damit ihr eine gute Betreuung am Anfang des Studiums erhalten könnt, haben wir eine Gruppe von Höhersemestrigen nach St. Kathrein am Offenegg auf ein Seminar geschickt. Auf diesem Seminar haben Vertreter aller Studienrichtungen versucht, sich auf das Erstsemestrigentutorium vorzubereiten. So gaben erfahrenen Studies ihre Erfahrung als TutorInnen an die Neuen weiter und die TeilnehmerInnen der letzten Tutorien an die TutorInnen. Für all jene, die nun auch Lust bekommen haben, mitzumachen: Es gibt auch nächstes Jahr im Herbst wieder ein Seminar für das Erstsemestrigentutorium. Wir suchen immer kreative und lustige Studierende, die selber einmal ein Tutorium machen wollen. Und wer immer meint, dass er alles besser kann, sollte es doch einfach einmal versuchen. Viel Spass bei dem Erstsemestrigentutorium 1999 und vielleicht sehen wir uns im Sommer, wenn es wieder heißt: Auf zum Tutoriumsseminar!